

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Danny Freymark (CDU)**

vom 20. Juli 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Juli 2018)

zum Thema:

Bemühungen der Gewobag für einen Grundbucheintrag des Holzmarktprojekts

und **Antwort** vom 02. August 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Aug. 2018)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 15717
vom 20.07.2018

über Bemühungen der Gewobag für einen Grundbucheintrag des Holzmarktprojekts

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Gewobag AG um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme wurde von der Gewobag AG in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt.

Frage 1:

Was hat die Gewobag getan, um die gegenüber dem Parlament gegebene Zusage einzulösen, dass die Eintragung des Holzmarktprojekts in die Grundbücher nunmehr unverzüglich erfolgen kann?

Antwort zu 1:

Die Grundbuchakten befinden sich wegen eines Rechtsstreits noch beim Kammergericht. Der Rechtsanwalt, der die Genossenschaften in diesem Zusammenhang anwaltlich betreut, wurde auskunftsgemäß über sämtliche laufende Verfahren informiert und darüber in Kenntnis gesetzt, um Rücksendung der Grundbuchakten an das Grundbuchamt beim Kammergericht zu ersuchen.

Frage 2:

Was hat die Gewobag konkret für Schritte unternommen, um dieses Ziel zu unterstützen?

Antwort zur Frage 2:

Die Gewobag hat dem Rechtsanwalt der Genossenschaften juristische Unterstützung

zugesichert, falls er diese benötigt.

Berlin, den 02.08.2018

Katrin Lompscher

.....

Senatorin für
Stadtentwicklung und Wohnen